



Was sind eigentlich Sprichwörter?

Spruchwörter sind meist ganze Sätze. Sie sollen einem etwas „Lehrreiches“ sagen. Ein Sprichwort hat immer eine Bedeutung, die nicht wörtlich im Satz enthalten ist.

Weißt du, was die Sprichwörter bedeuten?
Unterstreiche jeweils die richtige Bedeutung oder frage einen Erwachsenen :-)

Spruchwörter-Quiz

Der dümmste Bauer erntet die dicksten Kartoffeln.

- Wenn jemand ohne größere Anstrengung einen hohen Gewinn oder Vorteil erzielt.
- Wenn jemand dumm ist und viel Pech hat.

Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.

- Wer sich morgens nicht wiegt, gewinnt an dem Tag nicht im Lotto.
- Wer sich etwas traut, kann auch etwas erreichen.

Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.

- Wenn man andere hereinlegen will, besteht die Gefahr, sich selbst zu schaden.
- Wenn man ein tiefes Loch gräbt, ist das immer gefährlich.

Wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen.

- Wer Pech hat, über den machen sich die anderen oft auch noch lustig.
- Wenn einem etwas gelingt, dann lachen einen die anderen aus.

Wer die Wahl hat, hat die Qual.

- Wenn man viele Möglichkeiten hat, ist es schwer, sich zu entscheiden.
- Wenn man viele Möglichkeiten hat, ist es leicht, sich zu entscheiden.

Was man nicht im Kopf hat, muss man in den Beinen haben.

- Wer sich nichts merkt, muss oft noch einmal umdrehen, weil er etwas vergessen hat.
- Manche Menschen können mit den Beinen denken.

Was der Bauer nicht kennt, das isst er nicht.

- Ein Bauer mag nur seine eigenen Tiere essen.
- Jemand ist nicht neugierig und mag nur das, was ihm vertraut ist.

Hochmut kommt vor dem Fall.

- Wenn man sich selbst überschätzt, geht oft etwas schief.
- Wenn man sehr mutig ist, kann man gute Fallen bauen.

Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.

- Wer zuerst in der Schule ist, darf schon mit dem Zeichnen anfangen.
- Wer zuerst da ist, bekommt auch als erstes etwas oder kann etwas als erster tun.

Es ist nicht alles Gold, was glänzt.

- Das Aussehen lässt ganz genau auf den Wert von etwas schließen.
- Der Aussehen lässt oft nicht auf den Wert von etwas schließen.

Und hier noch eine lursige Redensart zum Abschluss:

Lesen gefährdet die Dummheit!